

**„Ja, mein Herr! Sie sind ein Dichter!“ Nietzsche
und die Lyrik**

Internationaler Kongress
vom 15. bis 18.10. 2015 in Naumburg (Saale)
Leitung: Christian Benne, Kopenhagen, DK und Claus Zittel, Stuttgart, D

**Unter der Schirmherrschaft
des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt
Dr. Reiner Haseloff
Organisation: Ralf Eichberg**

Eine Veranstaltung der Friedrich-Nietzsche-Stiftung und der Friedrich-Nietzsche-Gesellschaft e.V. im Nietzsche-Dokumentationszentrum, Naumburg (Saale)

Donnerstag, 15. 10. 2015

14.00 - 14.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Vertreter der Landesregierung von Sachsen-Anhalt
Oberbürgermeister Bernward Küper, Naumburg (Saale), D
Christian Benne, Kopenhagen, DK und Claus Zittel, Stuttgart, D

14.30 – 15.30 Uhr

Katharina Grätz, Freiburg im Breisgau, D
Portofino in der Schweiz? Textgenese und Deutungsperspektiven von Nietzsches Gedicht „Sils Maria“
Moderation: Claus Zittel, Stuttgart, D

15.30 – 16.30 Uhr

Soichiro Itoda, Tokio, JPN
„An Goethe“. Spurenlese einer poetischen Genese.
Moderation: Christian Benne, Kopenhagen, DK

16.30-17.00 Uhr Kaffeepause

17.00-18.00 Uhr

Christoph König, Osnabrück, D
„Ich bin dein Labyrinth ...“. Zur poetischen *Klugheit in Nietzsches Dionysos-Dithyramben*
Moderation: Christian Benne, Kopenhagen, DK

20 Uhr

Konzert „Unter Feinden“ Lieder nach Gedichten von Nietzsche und Morgenstern im Spannungsfeld zwischen Fin de siècle und Weltkrieg
Gesang: **Peter Schoene**, Klavier: Moritz Eggert

Freitag, 16. 10. 2015

10 - 11 Uhr

Wolfram Groddeck, Zürich, CH

Die Wahrheit im Dithyrambus. Zu Nietzsches Dionysos-Dithyramben

Moderation: Christian Benne, Kopenhagen, DK

11 - 12 Uhr

Friederike Günther, Würzburg, D

Rimus remedium". Heilung ohne Heil in Nietzsches Lyrik

Moderation: Christian Benne, Kopenhagen, DK

12 - 14 Uhr Mittagspause

14 - 17 Uhr

Sektionen I, II, III, IV und V

Sektion I

Frühe Lyrik bis mittlere Periode

Leitung: Marcus Born, Berlin, D und Renate Reschke, Berlin, D

14.00 - 14.30 Uhr

Armin Thomas Müller, Freiburg i. Br., D

Nietzsches Gedicht *Jetzt und ehemals*: Bekenntnis- und Schlüsselgedicht seiner Jugendlyrik

14.30 – 15.00 Uhr

Martin Endres, Leipzig, D

Am Gletscher

15.30 - 16.00 Uhr

Torsten Voß, Bielefeld, D

Der Triumph der Literatur über die Philosophie? Anti-Signifikation als Selbstbehauptung der Lyrik in Friedrich Nietzsches Gedicht *Der Wanderer* (1876)

16.00 - 16.30 Uhr

Hauke Kuhlmann, Bremen, D

„Das Unvergängliche / Ist nur ein Gleichnis!“ Dichterische Parodie in Nietzsches *Die Fröhliche Wissenschaft*

16.30 - 17.00 Uhr

Mike Rottmann, Jena, D

Poetische Wiederkehr des Gleichen? Nietzsches dichterische Fragmente An Spinoza, An Richard Wagner, An Goethe in Heft Z II 6

Sektion II

Zarathustra

Leitung: Annamaria Lossi, Pisa, I / Claus Zittel, Stuttgart, D

14.00 - 14.30 Uhr

Tobias Kurth, Essen, D

Nietzsche's Nur Narr! Nur Dichter!

14.30 – 15.00 Uhr

Niklas Corall, Erfurt, D
Lyrischer Zwang - Takt als ein methodischer Grundbegriff einer „Philosophie der Zukunft“

15.30 - 16.00 Uhr

Yannik Souladié, Paris, F
Also sang Zarathustra. Dionysos in *Die Lieder Zarathustras*

Sektion III

Spätphase und Dionysos-Dithyramben

Leitung: Enrico Müller, Bonn, D, Axel Pichler, Berlin, D

14.00 – 14.30 Uhr

Claudia Ibbeken, Berlin, D
„Feuerzeichen aus der Einsamkeit“. Nietzsches Dionysos-Dithyramben. Ein Interpretationsversuch

14.30 - 15.00 Uhr

Michael Karlsson Pedersen, Odense, DK
Wasser, Luft, Licht Zu einer Ästhetik des Zitterns in Nietzsches Venedig-Gedicht

15.30 – 16.00 Uhr

Erik Schilling, Oxford, U.K.
Nietzsches „Dionysos-Dithyramben“ als liminale Lyrik

16.00 - 16.30 Uhr

Isabella Ferron, Padua, I
Nur Narr! Nur Dichter! Nietzsches Bild vom Dichter und dessen Einfluss auf die Lyriker des 20. Jahrhunderts

Sektion IV

Lyrikrezeption Nietzsches:

Leitung: Christian Benne, Kopenhagen, DK /Babette Babich, New York, USA

14.00 - 14.30 Uhr

Babette Babich, New York, USA
Nietzsche: „Glorienschein und Dithyrambus“

14.30 - 15.00 Uhr

Thomas Nevin, Chicago, USA
„...dann heist das Bess're Trug und Wahn“: Nietzsche Ascends with Longfellow's "Excelsior"

15.30 - 16.30 Uhr

Barbara Di Noi, Pisa, I
Baudelaires *Les Phares* und Nietzsches Gedicht *Das Feuerzeichen* aus dem Zyklus *Dithyramben des Dionysos*.

16.30 – 17.00 Uhr

Hans-Rüdiger Schwab, Münster, D
Lou Salomes 'Lebensgebet'

17.00-17.30 Uhr

Leon Wash, Chicago, USA
"Become Who You Are, Not Knowing Yourself: On Nietzsche's Reading of Aeschyl *Prometheus Bound* and Pindar's Second Pythian Ode"

Sektion V

Rezeption von Nietzsches Lyrik:

Leitung: Peter André Bloch, Olten, CH, Friederike Günther, Würzburg, D

14 - 14.30 Uhr

Sinem Derya Kiliç, Mainz, D
Nietzsche vertonen: Nietzsches Lyrik in den Kompositionen Wolfgang Rihms

14.30 - 15 Uhr

Thomas Hertel, Magdeburg, D
HALB BILD HALB WORT UND HALB KALKÜL. Die Rezeption von Nietzsches Dichtung bei Gottfried Benn

15 - 15.30 Uhr

Dennis Benneball Grade, Odense, DK
Das lebendige und das benutzte Wort

20.00 Uhr

Lesung *Gegenreden*. Uwe Kolbe liest Gedichte

Moderation: Christian Benne, Kopenhagen, DK und Claus Zittel, Stuttgart, D

Sonnabend, 17. 10. 2015

10 - 11 Uhr

Peter Villwock, Sils-Maria, CH

Chronotopographie: Nietzsches Erkenntnislandschaftslyrik

Moderation: Claus Zittel, Stuttgart, D

11 - 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 - 12.30 Uhr

Luca Crescenzi, Trento, I

Wandelnde Wahrheit der Dichtung. Vom Lied „Prinz Vogelfrei“ zum Vogelfrei-Lied „Im Süden“

Moderation: Claus Zittel, Stuttgart, D

12.30 - 14 Uhr Mittagspause

14 - 17 Uhr

Sektionen I, II, III, IV und V

Sektion I

Frühe Lyrik bis mittlere Periode:

Leitung: Marcus Borm, Berlin, D und Renate Reschke, Berlin, D

14 - 14.30 Uhr

Jakob Dellinger, Wien, A

Unter Gespenstern? Überlegungen zum „Nachspiel“ von „Menschliches, Allzumenschliches I“

14.30 - 15 Uhr

Sebastian Kaufmann, Freiburg, D

„verbessert“, verlängert, zum Theil verkürzt, dieser Sammlung einverleibt“. Nietzsches 'Rezyklierung' der "Idyllen aus Messina" in den "Liedern des Prinzen Vogelfrei"

15 - 15.30 Uhr

Stavros Patoussis, Düsseldorf, D,

Über die „Lesbarkeit“ von *Scherz, List und Rache* – Über die Maske der Banalität und das subversive Potenzial der parodistischen Lyrik

16.00 – 16.30 Uhr

Giulia Baldelli, Berlin, D

„Wie man wird, was man ist“: Zu „Dichters Berufung.“

16.30-17.00 Uhr

Corinna Schubert, Oldenburg, D

Von der Weisheit der Narren – Annäherung an das Gedicht „Narr in Verzweiflung“

Sektion II

Zarathustra

Leitung: Annamaria Lossi, Pisa, I / Claus Zittel, Stuttgart, D

14 - 14.30 Uhr

Gabriella Pelloni, Verona, I

Das Künstlerisch nur ein Mittel? Zu Nietzsches mimischer Kunst im *Zarathu*

14.30 - 15 Uhr

Eugen Wenzel, Berlin, D

„Der Wanderer und sein Schatten“. Von der Einsamkeit und der Zweisamkeit im Dichten und Denken Friedrich Nietzsches

15 - 15.30 Uhr

Karol Sauerland, Warschau, PL

Nietzsches metaphorische Sprechweise und das Lyrische

Sektion III

Spätphase und Dionysos-Dithyramben

Leitung: Enrico Müller, Bonn, D

14 - 14.30 Uhr

Na Schädlich, Göttingen, D

Nietzsches Dithyrambe *Das Feuerzeichen*

14.30 - 15 Uhr

Eike Brock, Hannover, D

„Zwischen zwei Nichtse eingekrümmt, ein Fragezeichen, ein müdes Räthsel“. Nietzsches Dionysos-Dithyrambus *Zwischen Raubvögeln* als Synopsis von Zarathustras Kampf mit dem Nihilismus

15 - 15.30 Uhr

Beat Röllin, Basel, CH

Zur Datierung der gesammelten Versentwürfe in W II 10

Sektion IV

Lyrikrezeption Nietzsches

Leitung: Christian Benne, Kopenhagen, DK, Babette Babich, New York, USA

14 - 14.30 Uhr

Konrad C. Weeda, Chicago, USA

Horace's Fallen Tree and the Style of the Free Spirit

14.30 - 15 Uhr

Adam Foley, Notre Dame, USA

How to edit a Lyric Poet: Nietzsche's Principles of Textual Criticism

15 - 15.30 Uhr

Leonore Bazinek, Amsterdam, NL

Poetische Malerei im Dienste der Selbstfindung. Das Ich in der *Morgenröthe*

16.00 – 16.30 Uhr

Christiane J. Hessler, Berlin, D

„Der realistische Maler“ (FW, 55): Nietzsches Verse über die scheiternde Mimesis und Wilhelm Busch

Sektion V

Rezeption von Nietzsches Lyrik:

Leitung: Peter André Bloch, Olten, C Friederike Günther,

14 - 14.30 Uhr

Anatoly Livry, Nizza, F
Mandelstam und Nabokov: von Nietzsche inspiriert

14.30 - 15 Uhr

Bastian Strinz, Stuttgart, D
„Der Glöckchenklang kündigte mir an, wir lebten in einem sich nach Poesie sehnenenden
Prosazeitalter“ – Robert Walsers Prosatückgedichte

15 - 15.30 Uhr

Martin Blum, Siegen, D
„Nietzsches Schnauzer“ als „zwei hangende Steinadlerschwinge“ Friedrich Nietzsche im
lyrischen Werk Peter Rühmkorfs

Redezeit der Referentinnen und Referenten 20 Minuten, Diskussion
jeweils 10 Minuten.

Kaffeepause: 15.30 – 16 Uhr

17.00-17.30 Uhr

Schlußbetrachtungen
Christian Benne, Kopenhagen, DK und Claus Zittel, Stuttgart, D

20.00 Uhr

Verleihung des Internationalen Friedrich Nietzsche Preises an Dr. Martin Walsers, Überlingen, D

Andreas Urs Sommer, Freiburg i. Br., D
Begrüßung

Grußwort des Ministerpräsidenten Dr. Reiner Haseloff

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Naumburg
Bernward Küper, Naumburg/Saale, D

Barbara Straka, Berlin, D
Laudatio

Martin Walsers, Überlingen, D
DER MUTHMACHER

Sonntag, 18. 10. 2015

9 - 10 Uhr

Stifterforum der Friedrich-Nietzsche-Stiftung

10-11 Uhr

Lectio Nietzscheana Naumburgensis 7

Minister a.D. Curt Becker, Naumburg/Saale, D
Eine komplizierte Beziehung - die Naumburger und ihr Friedrich Nietzsche

11.30 Uhr

Mitgliederversammlung der Nietzsche-Gesellschaft e.V.

Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Christian Benne, Kopenhagen, DK
Claus Zittel, Stuttgart, D

Veranstalter

Friedrich-Nietzsche-Stiftung und
Nietzsche-Gesellschaft e. V.
Jakobsmauer 12, D-06618 Naumburg (Saale)
Telefon: +49(0)3445 26113
Fax: +49(0)3445 261158
E-Mail: info@nietzsche-gesellschaft.de
www.nietzsche-portaleu

Veranstaltungs ort

Nietzsche-Dokumentationszentrum Naumburg
Jakobsmauer 12, D-06618 Naumburg (Saale)

Vermittlung von Übernachtungen

Tourist-Information Naumburg
Markt 6, D-06618 Naumburg (Saale)
Telefon: +49(0)3445 273-124, -125, -126
Fax: +49(0)3445 273128
E-Mail: tourismus@naumburg.de

Begleitprogramm

__ Das Nietzsche-Dokumentationszentrum Naumburg zeigt noch
bis 24.04.2016 die Ausstellung „Nietzsche-Zyklus“ des Künstlers Jobst
Günther (Bahnitz/Havel) gezeigt.

__ Nach den Abendveranstaltungen sind Plätze im Restaurant „Zille-Stube“ (Mariengasse
2) reserviert. Tagsüber empfehlen wir das „Cafe und Kunst“ (Weingarten 12) sowie das
„Café lang“ (Holzmarkt 1)

Teilnahmegebühren:

25,- EUR
Zahlungen unter Kennwort „Nietzsche 2015“
an Sparkasse Burgenlandkreis.
Konto: 301 100 935 9, BLZ: 800 530 00
__ Für Mitglieder der Nietzsche-Gesellschaft
und für Stifter freier Eintritt.